

PFARRVERBANDSNACHRICHTEN



Glocken und Geläute
in unseren Kirchen

St. Leonhard: Konzerte
und Kirchenführung

Mit dem Radl durch
den Pfarrverband

Mitte August
gibt es den Brauch,
Kräuter zu sammeln.

Das will ich auch:

Ich such das Kraut,
das Wahrheit schenkt
und geb es jedem,
der Lügen denkt.

Ich such das Kraut,
das Frieden stiftet
und geb es jedem,
der mit Krieg vergiftet.

Ich such das Kraut,
das Hoffnung gibt
und geb es jedem,
den die Angst versiebt.

Ich such das Kraut,
das Liebe heißt
und geb es jedem,
den Böses beißt.

Ich such das Kraut,
das Träume erweckt
und geb es jedem,
der nichts entdeckt.

Ich teil Kräuter aus –
ganz klar - auch an dich
und eins von jedem
behalt ich für mich...

Text: Peter Schott,
In: Pfarrbriefservice.de
(Entstanden im Kräutergarten der
Oberzeller Schwestern, Würzburg)

Liebe Schwestern und Brüder,

der Theologe Johann Baptist Metz (1928-2019) hat einmal geschrieben: Die kürzeste Definition von Religion ist „Unterbrechung“. Wie das gemeint ist, erleben wir vor allem an den großen Hochfesten Weihnachten, Ostern, Kirchweih etc., aber auch beim Leonhardifest in Siegersbrunn, welches das Jahr bekanntlich in eine Zeit „vorm Leahats“ und „nachm Leahats“ unterteilt. Auch der normale Sonntag ist eine solche Unterbrechung des Alltags. Die Tradition der Kirche legt uns sogar täglich mehrere kurze Unterbrechungen zum Gebet ans Herz. Unsere Glocken, denen in dieser Ausgabe ein großer Artikel gewidmet ist, erinnern uns regelmäßig daran, dass es jenseits unserer eigenen Fähigkeiten noch einen gibt, in dessen Hand unser Leben liegt. „Lasst ab und erkennt, dass ich Gott bin!“ heißt es im Psalm 46 – und der Hl. Benedikt schreibt im Kapitel 43 seiner Regel: „Hört man das Zeichen zum Gottesdienst, lege man sofort alles aus der Hand ...“

Darin ist eine wichtige Lebensweisheit enthalten: das Loslassen-Können.



Feste des Glaubens sind eine wertvolle Unterbrechungen des Alltags.

Es gelingt mir Gott sei Dank immer öfter, dass ich tatsächlich mit dem 12 Uhr-Läuten meine Arbeit unterbreche – und das ist immer ein inneres Erfolgserlebnis! Da es mit dem Gebet der Gläubigen verknüpft ist, ist das „Gebetläuten“ übrigens (wie auch das Läuten zum Gottesdienst) durch das Grundrecht auf freie Religionsausübung geschützt.

Lassen wir uns immer wieder unterbrechen, um aufatmen zu können!

Manuel Kleinhaus, Pfarradministrator

Grüße aus Miltenberg

Toni Wolf im (Un)ruhestand



Ich freue mich sehr, auf diesem Weg mit Euch und Ihnen in Kontakt zu sein. Was treibe ich so den ganzen Tag als Rentner und wie geht es mir in Miltenberg?

"Miltenberg erschien mir immer als das Herz von Deutschland" sagte einmal Elly Heuss-Knapp, die Gattin unseres ersten Bundespräsidenten. Eine wirklich kluge Frau und sie hat bis heute recht!

In dieser herzlichen Stadt, der "Perle am Main" lebe ich nun schon seit fast drei Jahren, nachdem Ulrike Faust dort ihr Elternhaus übernommen hat — direkt am Marktplatz mit herrlichem (den besten der ganze Stadt) Blick auf's Schnatterloch und die Burg (die touristischen Highlights). Unser Barockhaus selbst ist ein historisches und beeindruckendes Bauwerk mit reicher Geschichte.

Wohltuend ist hier die herrliche Lage am Main zwischen Odenwald und Spessart mit schönen und interessanten Dörfern

und Städten (u. a. Amorbach, Mespelbrunn, Wertheim, Bürgstadt; nicht weit ist es nach Aschaffenburg, Würzburg, Heidelberg, Seligenstadt, etc.)

Meine Hauptbeschäftigung aber ist in Miltenberg. Fast jeden Tag gehe ich entlang der langen Hauptstraße durch die kleine Kreisstadt.

Ich genieße es, alle paar Meter einen anderen, neuen Blick auf die Straßenseite vorwärts und rückwärts zu werfen.

Immer neu freue ich mich an der Lebendigkeit der Fachwerkbauten: Verschiedene Farben und Formen und an jeder Hausecke könnte man eintauchen in die kurze (erst seit 1237, wenn man die Römer-Zeit nicht bedenkt), aber faszinierende Geschichte und die zahlreichen Geschichten. Ich gehe auch deshalb viel durch die Stadt, weil ich der Chefeinkäufer unseres Hauses („Auftragstäter“) bin.

Da freue ich mich sehr und Ulrike mit mir, wenn wir viel Besuch bekommen. Gerne begleite ich die Gäste durch Miltenberg und Umgebung - also nicht als Fremdenführer sondern Freundbegleiter. Besonders intensiv empfinde ich die Spuren jüdischen Lebens in Miltenberg (älteste Synagoge Deutschlands!).

Natürlich gibt es bei uns vielerlei kultureller Veranstaltungen (z.B. vom Franken-

Bund, Tourismus-Verband, Bildungswerk und VHS), Konzerte und Theater u.a. im schönen, romantischen Burghof, unser Volksfest "Die Michls-Mess" u.v.m.

Gerne mache ich mit, was Land und Leute bieten. In den zahlreichen Vorträgen und Veranstaltungen wird mir meine neue Heimat immer tiefer vertraut. Dazu trägt auch das Ratschen am wöchentlichen Stammtisch bei.

Viel Zeit nimmt in meinem Alltag die Zeit ein, in der ich gar nicht in Miltenberg bin, sondern auf Reisen und bei Besuchen meist im Süden des Freistaates, in meiner Heimat und meinen bisherigen Wirkungsstätten. Immer wieder besuche ich Veranstaltungen in der Katholischen Akademie in München oder bin sonst auf Reisen in andere schönen Städte und Landschaften. Vermutlich kommt bei all den Aufzählungen die Frage auf: "Arbeitet denn dieser Mensch gar nichts mehr?" Doch, doch, ich helfe mit, wo ich gebraucht werde in unserer Pfarreien-Gemeinschaft. Ich freue mich sehr im priesterlichen Dienst ein wenig nützlich zu sein. Eine besondere Freude ist es mir, den monatlichen Bibelkreis vorzubereiten und zu gestalten.

Manchmal werde ich gefragt nach meinem Heimweh. Nein, Heimweh verspüre ich nicht, da ja die modernen Kommunikationsmittel größtmögliche Nähe vermitteln. Heimweh nicht, aber in Gedanken bin ich viel bei den lieben Menschen meines bisherigen Lebens. An Hochfesten und



Toni Wolf und Ulrike Faust

Festeszeiten bin ich in Gedanken ganz dort, wenn auch mit ein bisschen Wehmut - aber immer in großer Dankbarkeit, gerade dann, wenn ich an unser gemeinsames Arbeiten denke im Pfarrverbandsbüro und mit vielen engagierten Ehrenamtlichen.

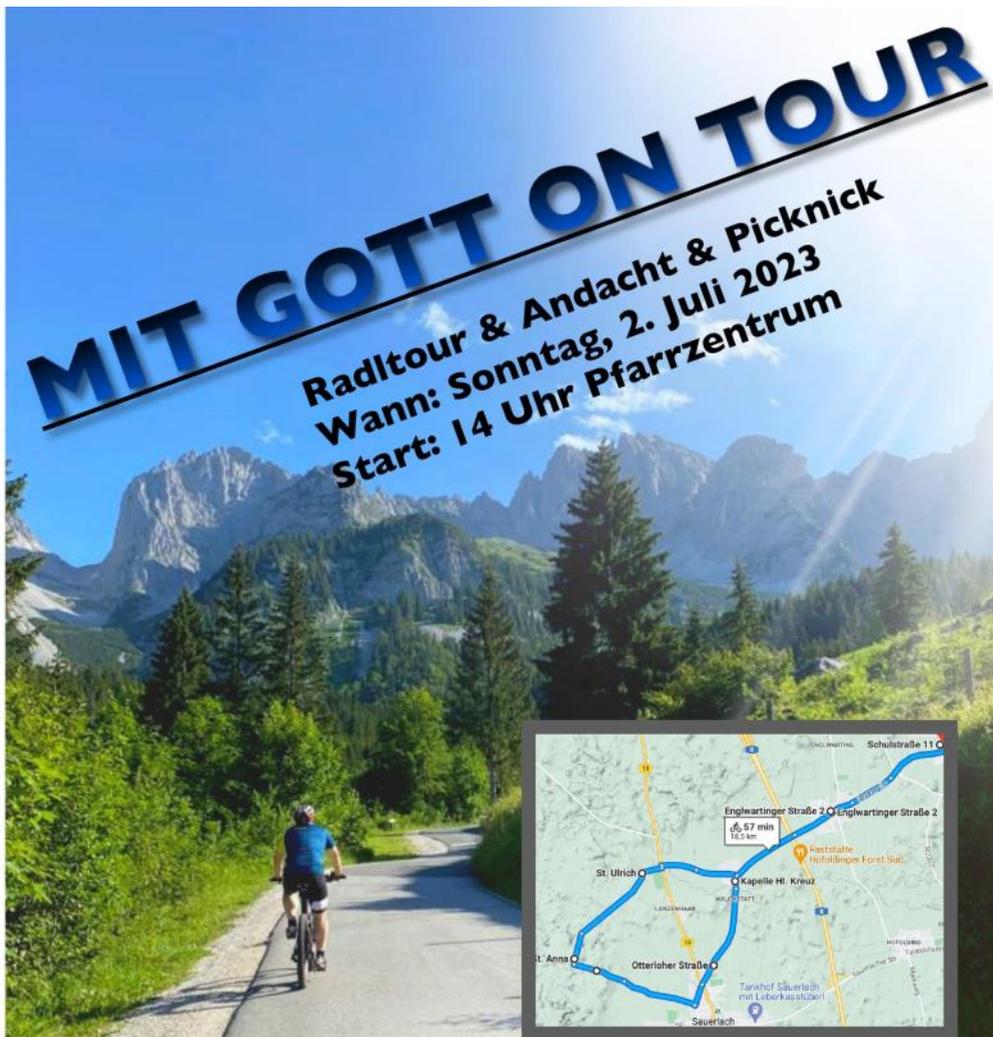
Im Detail gäbe es noch viel zu erzählen. So freue ich mich weiterhin auf viele Kontakte mit Euch und Ihnen. Ich wünsche Euch und Ihnen alles erdenklich Gute, viel Lebensfreude, Gesundheit und Zuversicht. Freude am Gemeindeleben und im Glauben — Allen Gottes guten Segen!

Ich grüße Euch und Sie alle ganz herzlich auch von Ulrike Faust.

Euer / Ihr Toni Wolf

MIT GOTT ON TOUR

Radltour & Andacht & Picknick
Wann: Sonntag, 2. Juli 2023
Start: 14 Uhr Pfarrzentrum



Strecke: Pfarrzentrum / Brunnthal (Halt bei der Kirche, Zustieg möglich) / Otterloh / Kapelle St. Ulrich / Kapelle St. Anna

dort Andacht und gemeinsames Picknick (Verpflegung bitte selbst mitbringen)

zurück über Sauerlach / Otterloh

18 km Rundtour - nur bei schönem Wetter!

Ansprechpartnerin: Gabi Titze,
0151/23532877



Vortrag Bund Naturschutz

Wenn das Trinkwasser knapp wird

Trinkwasser ist unser wichtigstes Lebensmittel. Durch die vergangenen Dürrejahre und verminderten Schneefall sank der Grundwasserspiegel.

„Auch in unserem Gemeindegebiet kann man das beobachten. Mit dem Vortrag von Herrn Hierneis, Vorsitzender der Kreisgruppe München vom BUND Naturschutz und Mitglied des Landtages, soll aufgezeigt werden wie die Lage momentan ist und was wir als Bürger und Bürgerinnen und auch die Gemeinden und Städte tun können um Trinkwasser zu sparen.

Das kann durch reines Sparen im Alltag beim Wasserverbrauch sein, durch Begrünung von Hausfassaden und Grasdächern, durch Anlegen von Kleinteichen und Heckenpflanzungen und vor allem durch Entsiegeln von Flächen wie Teerdecken durch Rasensteine ersetzen, damit das Regenwasser nicht einfach in die Kanalisation abfließt. Darüber hinaus können Gartenbesitzer Regenwasser sammeln um die Pflanzen damit zu gießen.

Der Vortrag findet am 11. Juli 2023 um 19.30 Uhr im Pfarrzentrum statt.



WASSER IST LEBEN

Dienstag, 11. Juli 2023 um 19.30 Uhr
Pfarrzentrum Höhenkirchen
Schulstraße 11

Christian Hierneis
Vorsitzender der BUND Naturschutz Kreisgruppe
München, MdL



BUND
Naturschutz
in Bayern e.V.

Besinnlich in den Sonntag

Kennen Sie schon St. Leonhard?



Michael Burghart an der Orgel

Nach über 20 Jahren sind die kleinen Konzerte in der Leonhardikirche zum festen Bestandteil der Sommerzeit in unserem Pfarrverband geworden.

Zu Beginn findet jeweils um 15 Uhr (in Ausnahmefällen um 16 Uhr) eine professionelle Kirchenführung statt. Dabei lernen Sie die Wallfahrtskirche und ihre Geschichte näher kennen. Um 17.30 Uhr hören Besucher ein ansprechendes halbstündiges Musikprogramm. Den Abschluss

bildet der Vorabend-Gottesdienst um 18.30 Uhr.

Immer finden sich Musiker aus der Gemeinde und näheren Umgebung, die gerne in der stimmungsvollen Atmosphäre der Kirche mit ihrer hervorragenden Akustik besinnliche Musik darbieten. Bei dieser Einkehr zur Einstimmung auf den Sonntag kann der Zuhörer zur Ruhe kommen und seine Gedanken wandern lassen.

Der Eintritt ist frei, Spenden als kleinen Dank an die Musiker sind willkommen.

Ingrid Sepp

Bitte die folgenden Samstage vormerken:

17. Juni: Claudia Höpfl (Zither) und Annemarie Bauer (Flöte)

15. Juli: Michael Burghart (Orgel)

12. August:

Siegertsbrunner Streichquartett

16. September (Achtung: Kirchenführung um 16 Uhr): Duo Harfiolin

Frieden Gerechtigkeit



Bewahrung der Schöpfung

Ökumenisches
FRIEDENSGBETE

Gemeinsam beten für eine friedliche Welt

6. Juni / 4. Juli / 1. Aug. / 5. September

Ab 18.15 Uhr am Kriegerdenkmal vor der Kirche Mariä Geburt

Die Glocken läuten zum Leahats 2023

Wie schön ist es doch, wenn im Juli die Glocken das Leahatsfest einläuten.

In diesem Jahr werden die Glockenschläger wieder wie vor der Pandemie um 5 Uhr morgens auf den Turm der Wallfahrtskirche steigen, um die Glocken per Hand zu schlagen und damit schon aus der Ferne die ersten Wallfahrer aus Aying zu begrüßen.

Wir freuen uns, dass auch heuer wieder alles normal ablaufen kann und hoffen auf ein friedliches Fest mit vielen Besucherinnen und Besuchern.



Wenn beim Leahats die Glocken läuten, freut sich der Heilige Leonhard.



Wir gratulieren herzlich zur Taufe!

Müller	Marina	12.02.2023	Neidlinger	Ludwig	26.03.2023
Islinger	Romy	12.02.2023	Klammer	Leyla	16.04.2023
Leiminger	Moritz	18.02.2023	Klammer	Isabella	16.04.2023
Pöschl	Veronika	19.02.2023	Trittner	Gabriel	16.04.2023
Brandl	Marie Sophie	04.03.2023	Hötscher	Felix	16.04.2023
Pritschet	Anna Teresa	11.03.2023	Lößner	Mia	23.04.2023
Birkheuser	Robin	19.03.2023	Schuller	Marina	30.04.2023

Yoga im Sitzen



Nachdem Christine Etmüller über den Sozialen Hilfsring Brunenthal eine Zusage für den Raum im Hofoldingener Pfarrheim erhalten hat, konnte Elfriede Rother im September 2022 die Stuhl-Yoga Gruppe

gründen. Mit viel Eifer und Freude ist die Gruppe nun dabei, einfache Yogaübungen im Sitzen zu praktizieren. Das Augenmerk ist auf meditative Bewegungen und geführte Meditationen gelegt, die in dem hellen, beschaulichen Pfarrsaal ganz leicht gelingen.

Die Treffen sind immer am 2. und 4. Mittwoch im Monat. Wenn Sie Interesse haben mitzumachen, melden Sie sich gerne bei elfriede.rother@web.de.

Elfriede Rother

Caritas

Nah. Am Nächsten



Helferkreise in den GUs für Geflüchtete in Höhenkirchen-S.

Wir suchen Verstärkung:



Frauentreff / Handarbeitsgruppe



Nachhilfe für Jung und Alt



Schwimmkurse

... und bei weiteren Aktionen für und mit den BewohnerInnen der Gemeinschaftsunterkünfte in der Bahnhofstraße und in der Otto Brunner Straße

Bei Interesse einfach anrufen: Tel. 0151 702 36 160

Treffen für Senioren

Dienstags ab 14 Uhr

Pfarrheim Hofolding



Alle sind sehr herzlich
eingeladen!

Pfarrverbandsauftaktfest am 10. September

Am 10. September laden wir Sie zum Pfarrverbandsauftakt ganz herzlich um 11 Uhr zum Gottesdienst im Pfarrzentrum in Höhenkirchen ein und anschließend zum Fest im Hof des Pfarrzentrums.

Dazu bitten wir wieder um Kuchen- und Salatspenden.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames schönes Fest!



Gottesdienste zum Schulanfang

Als Eltern von Schulanfängern kennt man das Gefühl: Die Unbeschwertheit der Kindergartenzeit verfliegt und ein neues Kapitel im Leben beginnt. Dabei tut es gut zu wissen, dass Gott in jeder Lebensphase bei uns ist. Die Schulanfangsgottesdienste bieten Kindern und Eltern eine Gelegenheit, Gott um seine Unterstützung und seinen Segen für die neuen Herausforderungen zu bitten. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.



Christian Schmitz/Pfarrbüroservice.de

Bücherflohmarkt der Bücherei Hofolding

Ein herzliches Dankeschön sagen wir den Spenderinnen und Spendern beim Tag der Offenen Tür der Bücherei Hofolding. Der Erlös des Bücherflohmarktes und des Kaffee- und Kuchenverkaufs geht zugunsten der Renovierung der Heilig-Kreuz-Kirche. Die Bücherei ist mittwochs von 15 bis 18 Uhr geöffnet.



Firmung und Erstkommunion 2024

Wenn Sie Ihre Kinder im nächsten Jahr zur Erstkommunion oder Firmung anmelden möchten, bitten wir Sie, schon einmal vorab eine Interessenmeldung auszufüllen und an uns zu schicken. Das Formular finden Sie auf unserer Webseite pfarrverband-hoehenkirchen.de unter „Downloads“.

Wir informieren Sie dann zu gegebener Zeit über die Informationsveranstaltungen.



Frauendreißiger

Kräuterbuschen zu Maria Himmelfahrt



Die Kraft der Heilkräuter gebündelt in einem Strauß.

Jedes Jahr im August zu Maria Himmelfahrt binden die Frauen vom Frauenklub St. Peter in Siegertsbrunn Kräuterbuschen, die dann gegen eine Spende erworben werden können. Ein solcher Kräuterbuschen ziert auch das Deckblatt dieser Pfarrverbandsnachrichten.

Die traditionellen Buschen bestehen aus sieben bis zu 99 Heilkräutern und werden der Heiligen Muttergottes zu Ehren gebunden. Der Legende nach fand man in dem leeren Grab Mariens, die drei Tage nach ihrem Tod in den Himmel aufgenommen worden war, Rosen, Lilien und Heilkräuter, die einen süßen Duft verströmten.

Zu den heimischen Kräutern und Pflanzen, die solch ein Buschen beinhaltet, gehören die Königskerze, die oft in der Mitte steht, Rose, Frauenmantel, Klee, Johanniskraut, Kamille, Ringelblume, Thymian, Arnika, Alant, Schafgarbe und viele mehr.

Auch die Anzahl der Kräuter hat eine Bedeutung. So steht die Zahl sieben zum Beispiel für die Schöpfungstage. 99 lässt sich in 3x33 teilen und symbolisiert die heilige Dreifaltigkeit.

Der Zeitraum zwischen Maria Himmelfahrt und dem 15. September (Gedächtnis der Schmerzen Mariens) ist der sogenannte „Frauendreißiger“ - eine Zeit, in der die Pflanzen besonders viele Inhaltsstoffe haben. Die Büschel sind somit auch Zeichen der heilenden Kräfte der Natur, die für die Menschen früher noch viel präsenter und bedeutender waren.

Doch auch wenn wir heute unsere Medizin ganz einfach in der Apotheke besorgen können, erinnert der Kräuterbuschenbrauch daran, wie wichtig die Natur für uns Menschen ist und welche Verantwortung wir Gottes Schöpfung gegenüber tragen.

Termine des Frauenklub St. Peter

26. Juni 2023, 19.00 Uhr, St. Peter:

Sommerfest

31. Juli 2023, 17.00 Uhr, Pfarrheim St. Peter:

für Mitglieder

14. August 2023, 16.00 Uhr:

Kräuterbüschel binden

26. September 2023:

Ganztägiger Ausflug des Frauenklub



Viel Spaß beim
Kräuterbüschelbinden

Kinderchor: Singmäuse in Brunnthal

Alle singfreudigen Kinder im Grundschulalter sind herzlich zu den Singmäusen nach Brunnthal bei Ingrid Blumoser eingeladen.

Die Proben finden in regelmäßigen Abständen nach Absprache statt, vor allem wenn ein Auftritt in der Kirche bevorsteht. Meldet Euch bei Interesse gerne im Pfarrverbandsbüro.



Bild: Klaus Herzog/In: Pfarrbriefservice.de

Ist es Ihnen auch schon aufgefallen?



Nachdem Wind und Wetter der Christusfigur am Kreuz im Friedhof Brunnthal schon viele Jahre zugesetzt hatten, wurde letztes Jahr beschlossen, eine Restaurierung zu be-

auftragen. Wir freuen uns, dass der Heiland pünktlich vor Ostern fertig geworden war und in neuem Glanz am Kreuz erstrahlen konnte.

Im Friedhof von Mariä Geburt gibt es einen neuen Brunnen. Da der alte leider kaputt und undicht war, hatte sich die Kirchenverwaltung für die Beschaffung eines neuen

Steinbrunnens beim Steinmetz Luibl entschlossen. Seit März ist er nun im Einsatz.



➔ Das sollen Sie gerne wissen

➔ Alle **Beiträge und Messintentionen** für die nächsten Pfarrverbandsnachrichten für den Zeitraum vom 22. September bis zum 1. Advent müssen bitte bis zum 18. August im Pfarrverbandsbüro abgegeben werden.

➔ Ein herzliches Vergelt's Gott für all Ihre großzügigen **Spenden**:
 ADVENIAT 2022: 2416,84 Euro
 Sternsinger 2023: 9581, 37 Euro
 Bistum Coroatà: 7500 Euro
 MISEREOR 2023: 1130,92 Euro
 Caritas Frühjahrssammlung 2023 (inklusive Rest vom Herbst 2022): 8304,36 Euro
 Sammlung Caritas International für Erdbebenopfer der Türkei und Syrien: 517,51 Euro
 Osterkerzenverkauf der Firmlinge zu Gunsten von Coroatà: 666 Euro

➔ Ihre Kinder sind schon groß und Sie haben **religiöse Bilderbücher**, die Sie nicht mehr benötigen? Wir freuen uns, wenn Sie diese bei uns im Pfarrverbandsbüro abgeben. Die Kinderbücher kommen in **Bücherkisten**, die in den Kirchen ausgestellt werden. So können die kleinen

GottesdienstbesucherInnen während der Messe ein bisschen stöbern.

➔ Der **Frauenklub St. Peter** konnte eine Familie mit einem behinderten Kind mit 1000 Euro unterstützen. Zudem hat der Verein 1000 Euro für die Senioren-Rikscha des AK Demensch gespendet (Foto). Beim Palmbuschenverkauf 2023 hat der Frauenklub 860 Euro eingenommen.



➔ Unser geschätzter **Pfarrer Dr. Jure Zirdum** erholt sich von einer Operation und wird die nächste Zeit leider ausfallen. Aufgrund der personellen Situation kommt es im Sommer unter der Woche zu Gottesdienstausfällen.

Bitte beachten Sie auch die Aushänge in den Schaukästen, **die Webseite** und den **Newsletter**, den Sie auf unserer Webseite unter Aktuelles abonnieren können.

IMPRESSUM:

Pfarrverband Höhenkirchen V.i.S.d.P.: Pfarradministrator Manuel Kleinhaus;

Titelbild: Kräuterbüschel des Frauenklub St. Peter

**In der kommenden Woche denken wir an und beten wir
für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinden:**

Mariä Geburt: Suchtkranke und ihre Angehörigen

St. Nikolaus: Tochter Liane Aschenbrenner

St. Peter: Franz Deuter

PFINGSTEN Apg 2, 1-11 / 1Kor 12, 3b-7. 12-13 / Joh 20, 19-23

Kollekte für Mittel- und Osteuropa 'RENOVABIS'

Sa., 27.05.2023

St. Leonhard 18.30 Pfingstvigil für den Pfarrverband mit Agape; mit Combo

So., 28.05.2023

St. Nikolaus 09.00 Festgottesdienst; Gestaltung: Blaskapelle

Pfarrzentrum (!) 11.00 Gottesdienst; mit Live-Übertragung im Internet

St. Leonhard 18.30 Pfingstvesper; Gestaltung: Schola

Mo., 29.05.2023

Pfingstmontag

Apg 10, 34-35. 42-48a / Eph 4, 1b-6 / Joh 15, 26 - 16, 3. 12-15

St. Peter und Paul 09.00 Gottesdienst

Ev. Kreuz-Christi-Kirche 10.00 Ökumenischer Ortskirchentag „Heimat“

Di., 30.05.2023

Mariä Geburt 18.30 Gottesdienst

Mi., 31.05.2023

St. Peter 08.30 Gottesdienst

Mariä Geburt 18.30 Maiandacht

Do., 01.06.2023

St. Nikolaus 18.30 Gottesdienst

Fr., 02.06.2023

Mariä Geburt 16.30 Stille Zeit: Anbetung und Beichtgelegenheit

Heilig Kreuz 18.30 Gottesdienst

**In der kommenden Woche denken wir an und beten wir
für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinden:**

Mariä Geburt: Helmut und Karin Becher

St. Nikolaus: Bruder Walter Hanauer; Angehörige der Familie Aschenbrenner

**In der kommenden Woche denken wir an und beten wir
für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinden:**

St. Nikolaus: Anton und Regine Fink; Ehemann, Vater und Opa Anton Egginger

St. Peter: Frieden auf der Erde und in den Familien

DREIFALTIGKEITSSONNTAG Ex 34, 4b. 5-6. 8-9 / 2Kor 13, 11-13 / Joh 3, 16-18

Sa., 03.06.2023

St. Nikolaus 16.30 Gottesdienst zur Diamant. Hochzeit von Ehepaar Köhler
Kein Sonntag-Vorabend-Gottesdienst

So., 04.06.2023

St. Peter und Paul 09.00 Gottesdienst

Mariä Geburt 11.00 Gottesdienst; mit Live-Übertragung im Internet

St. Peter 18.30 Gottesdienst mit Kommunion unter beiderlei Gestalt

Di., 06.06.2023

Mariä Geburt 18.30 Ökum. Friedensgebet; ab 18.15 Uhr am Kriegerdenkmal

Mi., 07.06.2023

St. Peter 08.30 Gottesdienst



Do., 08.06.2023

HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI - Fronleichnam

Dtn 8, 2-3. 14b-16a / 1Kor 10, 16-17 / Joh 6, 51-58

St. Nikolaus 09.00 Festgottesdienst mit Prozession; Stationen:

1. Wiesenstraße

2. Am Osterholz/ Otterloher Str.

3. Flurstraße

4. Kirche

anschl. gemütliches Beisammensein beim Pfarrheim

St. Leonhard 18.30 Pfarrverbandsgottesdienst

Fr., 09.06.2023

St. Peter und Paul 18.30 Gottesdienst

**In der kommenden Woche denken wir an und beten wir
für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinden:**

Mariä Geburt: alle Jugendlichen, die vor schwierigen Entscheidungen stehen

St. Nikolaus: Angehörige Bichlmayer und Messerer

In der kommenden Woche denken wir an und beten wir für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinden:

St. Peter: ungeborene Kinder

10. SONNTAG IM JAHRESKREIS Hos 6, 3-6 / Röm 4, 18-25 / Mt 9, 9-13

Sa., 10.06.2023

St. Nikolaus 18.30 Sonntag-Vorabend

So., 11.06.2023

St. Peter 09.00 Weggottesdienst; Prozession zum Pfarrzentrum; Stationen:

1. Pfarrheim St. Peter: Lesungen
2. Alte Feuerwehr: Evangelium, Homilie, Fürbitten
3. bei Firma Werner: Hochgebet/Wandlung
4. Seniorenzentrum: Kommunion
5. Kirche Mariä Geburt: Segen über Bevölkerung und Ort; anschl. Pfarrfest im Pfarrzentrum um Kuchen- und Salatspenden wird gebeten

Di., 13.06.2023

Hl. Antonius von Padua

Mariä Geburt 18.30 Gottesdienst

Mi., 14.06.2023

St. Peter 08.30 Gottesdienst

Do., 15.06.2023

Hl. Vitus

St. Nikolaus 18.30 Gottesdienst

St. Peter 18.30 Taizé-Gebet

Fr., 16.06.2023

HEILIGSTES HERZ JESU

Marienkapelle 18.30 Gottesdienst

In der kommenden Woche denken wir an und beten wir für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinden:

Mariä Geburt: Eltern Hubert und Maria Weber, Großeltern Johann und Rosina Weber, Onkel Anselm und Hermann Weber; Johann und Maria Magerl

St. Nikolaus: Angehörige der Familie Aschenbrenner; Egon Ramgraber; Rosa Bilek und Klara Schweiberger

St. Peter: Adelhard Legge; Vater und Opa Hans Guggenberger; Vater Stefan Kroiß

11. SONNTAG IM JAHRESKREIS Ex 19, 2-6a / Röm 5, 6-11 / Mt 9, 36 - 10, 8**Sa., 17.06.2023**

St. Leonhard	15.00	Besinnlich in den Sonntag: Kirchenführung
St. Leonhard	17.30	Halbstündiges Konzert
St. Leonhard	18.30	Sonntag-Vorabend Gottesdienst

So., 18.06.2023

St. Nikolaus	09.00	Gottesdienst
Mariä Geburt	11.00	Gottesdienst, mit Live-Übertragung im Internet
St. Peter und Paul	11.00	Kindergottesdienst im Freien

Di., 20.06.2023

Mariä Geburt	18.30	Gottesdienst
--------------	-------	--------------

Mi., 21.06.2023*Hl. Aloisius Gonzaga*

St. Peter	08.30	Gottesdienst
St. Leonhard	22.00	Komplet zu Johanni

Do., 22.06.2023

Das Pfarrverbandsbüro ist geschlossen

St. Nikolaus	18.30	Gottesdienst
St. Peter	18.30	Taizé Gebet

Fr., 23.06.2023

Pfarrzentrum	15.00	Firmung mit Abt Petrus Höhensteiger, Kloster Schäftlarn
St. Georg	18.30	Gottesdienst

**In der kommenden Woche denken wir an und beten wir****für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinden:****Mariä Geburt:** Eltern Mechthild und Bertold Weiß und Angehörige**St. Nikolaus:** Hubert Fellermeir; Eltern Franz und Mathilde Zimmermann;
Mutter und Oma Maria Schabmair; nach Meinung Anna Kainz;
Eltern und Großeltern Nina und Johann Rottenfußler**St. Peter:** Hans Braun; Angehörige Karl und Zainer; Ehemann und Vater Fritz Hartl**12. SONNTAG IM JAHRESKREIS** Jer 20, 10-13 / Röm 5, 12-15 / Mt 10, 26-33**Sa., 24.06.2023***GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFERS*

Pfarrzentrum	10.00	Firmung mit Abt Petrus Höhensteiger, Kloster Schäftlarn
--------------	-------	---

Heilig Kreuz 18.30 Sonntag-Vorabend Gottesdienst

So., 25.06.2023

St. Peter 09.00 Gottesdienst

Pfarrzentrum (!) 11.00 Gottesdienst, mit Live-Übertragung im Internet

Mo., 26.06.2023

Pfarrheim St. Peter 19.00 Sommerfest des Frauenklub St. Peter

Di., 27.06.2023

Mariä Geburt 18.30 Gottesdienst

Mi., 28.06.2023

Hl. Irenäus von Lyon

St. Peter 18.30! Gottesdienst zum Patrozinium

Do., 29.06.2023

HL. PETRUS UND HL. PAULUS, APOSTEL

St. Peter und Paul (!) 18.30 Gottesdienst zum Patrozinium

Fr., 30.06.2023

Marienkapelle 18.30 Gottesdienst

In der kommenden Woche denken wir an und beten wir für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinden:

Mariä Geburt: Helmut und Karin Becher

St. Nikolaus: Kriegsoffer der Ukraine; Angehörige Messerer und Bichlmayer

St. Peter: Familien Legge und Prem

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS 2Kön 4, 8-11, 14-16a / Röm 6, 3-4. 8-11 / Mt 10, 37-42

Kollekte für den Heiligen Vater (Peterspfennig)

Sa., 01.07.2023

St. Peter 18.30 Sonntag-Vorabend Gottesdienst

So., 02.07.2023

St. Nikolaus 09.00 Gottesdienst

Mariä Geburt 11.00 Gottesdienst, mit Live-Übertragung im Internet

Pfarrzentrum 14.00 Radl-Ausflug mit dem PGR (s. S. 6)

Di., 04.07.2023

Mariä Geburt 18.30 Ökumenisches Friedensgebet;
Treffpunkt um 18.15 Uhr am Kriegerdenkmal



Mi., 05.07.2023

St. Peter 08.30 Gottesdienst

Do., 06.07.2023

St. Nikolaus 18.30 Gottesdienst

Fr., 07.07.2023*Hl. Willibald*

St. Leonhard 18.00 Ökumenische Andacht

**In der kommenden Woche denken wir an und beten wir
für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinden:**

Mariä Geburt: Frieden; Inge Gigl**St. Nikolaus:** Anton und Regine Fink; Oma Maria Fink und Opa Johann Fink;
Ehemann und Vater Alfons Sobek**St. Peter:** Mutter Johanna Pöttinger; Ehemann und Vater Franz Heigl; Franz Karg**14. SONNTAG IM JAHRESKREIS** Sach 9, 9-10 / Röm 8, 9. 11-13 / Mt 11, 25-30**Sa., 08.07.2023***Hl. Kilian und Gefährten* **Leonhardi-Festwochenende**

St. Leonhard 05.00 Die Glocken wecken zum Wallfahrtsfest

St. Leonhard 06.00 Wallfahrer aus dem Pfarrverband Aying-Helfendorf

St. Leonhard 07.00 aus Perlach

St. Leonhard 08.00 aus Oberpframmern, Egmatting, PV Zorneding u. Harthausen, PV Oberhaching und PV Vier Brunnen-Ottobrunn;
(Gestaltung der Gottesdienste: Kirchenchor St. Peter)

St. Leonhard 07.00 bis 8.30 Uhr Beichtgelegenheit

St. Nikolaus 07.30 Bittgang nach St. Leonhard

Mariä Geburt 08.30 Bittgang des Pfarrverbands nach St. Leonhard;
Beginn am Kreuz bei Fam. Werner, Kirchweg 1

St. Leonhard 09.00 Gottesdienst (Gestaltung: Kirchenchor St. Nikolaus)

St. Peter und Paul 18.30 Sonntag-Vorabend Gottesdienst

So., 09.07.2023St. Leonhard 09.00 Festgottesdienst, anschließend Umfahrt
(Gestaltung: Blaskapelle)

St. Leonhard 12.15 Kindergottesdienst im Freien

St. Leonhard 14.00 Andacht; Gestaltung: Schola

St. Leonhard 15.00 Kirchenführung

Di., 11.07.2023		<i>Hl. Benedikt v. Nursia, Schutzpatron Europas</i>
Mariä Geburt	18.30	Gottesdienst
Pfarrzentrum	19.30	Vortrag des Bund Naturschutz: Wasser ist Leben (s. S.7)

Mi., 12.07.2023

St. Peter	08.30	Gottesdienst
-----------	-------	--------------

Do., 13.07.2023

St. Nikolaus	18.30	Gottesdienst
--------------	-------	--------------

Fr., 14.07.2023

Mariä Geburt	16.30	Stille Zeit: Anbetung und Beichtgelegenheit
St. Georg	18.30	Gottesdienst

In der kommenden Woche denken wir an und beten wir für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinden:

Mariä Geburt: Erhard und Agatha Bruglachner; Johann und Maria Magerl

St. Nikolaus: Sixtus und Anna Saxer; Elisabeth und Siegfried Weidner

St. Peter: Brüder Georg und Johann Pöttinger; Brigitte Wagner; Ehemann und Angehörige Marga Vogt

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS Jes 55, 10-11 / Röm 8, 18-23 / Mt 13, 1-23 (KF: 13, 1-9)

Sa., 15.07.2023

Hl. Bonaventura

St. Leonhard	15.00	Besinnlich in den Sonntag: Kirchenführung
St. Leonhard	17.30	Halbstündiges Konzert
St. Leonhard	18.30	Sonntag-Vorabend Gottesdienst

So., 16.07.2023

150 jähriges Bestehen der Feuerwehr Siegersbrunn

Heilig Kreuz	09.00	Gottesdienst
Mariä Geburt	11.00	Gottesdienst, mit Live-Übertragung im Internet

Di., 18.07.2023

Das Pfarrverbandsbüro ist geschlossen

Mariä Geburt	18.30	Gottesdienst
--------------	-------	--------------

Mi., 19.07.2023

Das Pfarrverbandsbüro ist geschlossen

St. Peter	08.30	Gottesdienst
-----------	-------	--------------

Do., 20.07.2023*Hl. Margareta*

St. Nikolaus	18.30	Gottesdienst
St. Peter	18.30	Taizé Gebet

Fr., 21.07.2023

Marienkapelle	18.30	Gottesdienst
---------------	-------	--------------

**In der kommenden Woche denken wir an und beten wir
für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinden:**

Mariä Geburt: Eltern Maria und Bernahrd Fieger; Ehemann, Vater und Opa Joseph Pauli;
Josef Magerl; Maria Weber

St. Nikolaus: Ehemann und Vater Georg Bichlmayer; Angehörige Strauß und Klas;
Angehörige der Familie Aschenbrenner; Nachbar Johann Strobl

St. Peter: Josef und Klara Ott; Angehörige Karl und Zainer

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Weish 12, 13. 16-19 / Röm 8, 26-27 / Mt 13, 24-43 (KF: 13, 24-30)

Sa., 22.07.2023*Hl. Maria Magdalena*

St. Peter	18.00	Konzert des Leonhardi-Ensembles e.V.
St. Nikolaus	18.30	Gottesdienst

So., 23.07.2023

St. Peter	09.00	Gottesdienst
Mariä Geburt	11.00	Gottesdienst, mit Live-Übertragung im Internet
Pfarrzentrum	11.00	Kindergottesdienst im Freien

HINWEIS: Während der Urlaubszeit ab Ende Juli bis Ende August gilt unter der Woche eine reduzierte Gottesdienstordnung.

Di., 25.07.2023*Hl. Jakobus, Apostel*

Mariä Geburt	18.30	Gottesdienst
--------------	-------	--------------

Do., 27.07.2023

St. Nikolaus	18.30	Gottesdienst
--------------	-------	--------------

In der kommenden Woche denken wir an und beten wir für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinden:

- Mariä Geburt:** Ehemann Joseph Pauli; Lotte und Johann Schmidt;
Ehemann, Papa und Opa Karl Reischl
- St. Nikolaus:** nach Meinung Anna Kainz; Anton und Regine Fink;
Onkel Johann Baptist Fink und Tante Resi Fink;
Eltern Michael und Katarina Ametsbichler
- St. Peter:** Mutter Elisabeth Maier

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

1Kön 3, 5. 7-12 / Röm 8, 28-30 / Mt 13, 44-52 (KF: 13, 44-46)

Sa., 29.07.2023

Hl. Martha

St. Peter 18.30 Sonntag-Vorabend Gottesdienst

So., 30.07.2023

St. Peter und Paul 09.00 Gottesdienst

Mariä Geburt 11.00 Gottesdienst, mit Live-Übertragung im Internet

Mo., 31.07.2023

Pfarrheim St. Peter 17.00 Treffen des Frauenklub

Zeltlager der Ministranten vom 31.7. bis 4.8. am Abtsdorfer See

Di., 01.08.2023

Hl. Alfons Maria von Liguori

Mariä Geburt 18.30 Ökumenisches Friedensgebet;
Treffpunkt um 18.15 Uhr am Kriegerdenkmal



Do., 03.08.2023

St. Nikolaus 18.30 Gottesdienst

In der kommenden Woche denken wir an und beten wir für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinden:

- Mariä Geburt:** Helmut und Karin Becher; Franz Wurfbäum; Erwin und Anna Hoffmann;
Mutter Therese Gigl sowie Angehörige der Familie Six und Gigl
- St. Nikolaus:** Vermisste Personen und ihre Angehörigen
- St. Peter:** Pfarrer Leonhard Sutor zum 13. Todestag

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS Jes 55, 1-3 / Röm 8, 35. 37-39 / Mt 14, 13-21**Sa., 05.08.2023**

St. Nikolaus 18.30 Sonntag-Vorabend Gottesdienst

So., 06.08.2023

St. Peter 09.00 Gottesdienst

Mariä Geburt 11.00 Gottesdienst, mit Live-Übertragung im Internet

Di., 08.08.2023*Hl. Dominikus*

Mariä Geburt 18.30 Gottesdienst

Do., 10.08.2023*Hl. Laurentius, Diakon*

St. Nikolaus 18.30 Gottesdienst

In der kommenden Woche denken wir an und beten wir**für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinden:****Mariä Geburt:** alle Beschäftigte in Pflegeberufen und im Gesundheitswesen**St. Nikolaus:** Ehemann und Angehörige Strauß; verstorbener Ehemann Aschenbrenner**St. Peter:** Familie Lachner und Familie Leche**19. SONNTAG IM JAHRESKREIS** 1Kön 19, 9a. 11-13a / Röm 9, 1-5 / Mt 14, 22-33**Sa., 12.08.2023**

St. Leonhard 15.00 Besinnlich in den Sonntag: Kirchenführung

St. Leonhard 17.30 Halbstündiges Konzert

St. Leonhard 18.30 Sonntag-Vorabend Gottesdienst

So., 13.08.2023

St. Nikolaus 09.00 Gottesdienst

Mariä Geburt 11.00 Gottesdienst, mit Live-Übertragung im Internet

Mo., 14.08.2023

Pfarrheim St. Peter 16.00 Treffen des Frauenklub: Kräuterbüschelbinden

Di., 15.08.2023

MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

St. Nikolaus	09.00	Festgottesdienst mit Kräutersegnung
St. Peter	11.00	Festgottesdienst mit Kräutersegnung
Mariengrotte	15.00	Andacht bei der Mariengrotte in Kleinkarolinenfeld

Do., 17.08.2023

St. Nikolaus	18.30	Gottesdienst
St. Peter	18.30	Taizé Gebet

18.8.: Redaktionsschluss
der Herbst-Ausgabe der
Pfarrverbandsnachrichten

Fr., 18.08.2023

St. Georg	18.30	Gottesdienst
-----------	-------	--------------

**In der kommenden Woche denken wir an und beten wir
für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinden:**

Mariä Geburt: Katharina und Luitpolt Schmidt; Adelhard Legge; Inge Gigl; Maria Weber

St. Nikolaus: Monsignore Alois Kirchberger zum 17. Todestag; nach Meinung Anna Kainz;
Angehörige der Familie Aschenbrenner; Mutter Theresia Semler

St. Peter: Angehörige Karl und Zainer

20. SONNTAG IM JAHRESKREIS Jes 56, 1. 6-7 / Röm 11, 13-15. 29-32 / Mt 15, 21-28

Sa., 19.08.2023

Heilig Kreuz	18.30	Sonntag-Vorabend Gottesdienst
--------------	-------	-------------------------------

So., 20.08.2023

St. Peter	09.00	Gottesdienst
Mariä Geburt	11.00	Gottesdienst, mit Live-Übertragung im Internet

Di., 22.08.2023

Maria Königin

Mariä Geburt	18.30	Gottesdienst
--------------	-------	--------------

Do., 24.08.2023

Hl. Bartholomäus, Apostel

St. Nikolaus	18.30	Gottesdienst
--------------	-------	--------------

Fr., 25.08.2023

Hl. Ludwig

St. Peter und Paul	18.30	Gottesdienst
--------------------	-------	--------------

Höhenkirchen: Mariä Geburt, Pfarrzentrum, Seniorenzentrum / **Siegersbrunn:** St. Peter, St. Leonhard, Pfarrheim St. Peter / **Brunthal:** St. Nikolaus, Pfarrheim St. Nikolaus / **Kirchstockach:** St. Georg / **Hofolding:** Heilig Kreuz, Pfarrheim Hofolding, Marienkapelle / **Faistenhaar:** St. Peter und Paul

**In der kommenden Woche denken wir an und beten wir
für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinden:**

Mariä Geburt: Pater Clemens Wehrle OP

St. Nikolaus: Frieden auf Erden; Freund Josef Erl; Thomas Kißmehl;
Eltern und Großeltern Nina und Johann Rottenfußler

St. Peter: Pfarrer Adolf Kittl zum 15. Todestag; Christine Fischer

21. SONNTAG IM JAHRESKREIS Jes 22, 19-23 / Röm 11, 33-36 / Mt 16, 13-20

Sa., 26.08.2023

St. Peter 18.30 Sonntag-Vorabend Gottesdienst

So., 27.08.2023

Heilig Kreuz 09.00 Gottesdienst

Mariä Geburt 11.00 Gottesdienst, mit Live-Übertragung im Internet

Di., 29.08.2023

Enthauptung Johannes des Täufers

Mariä Geburt 18.30 Gottesdienst

Do., 31.08.2023

St. Nikolaus 18.30 Gottesdienst

Fr., 01.09.2023

St. Peter und Paul 18.30 Gottesdienst

In der kommenden Woche denken wir an und beten wir

für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinden:

Mariä Geburt: Helmut und Karin Becher; Familien Legge und Prem

St. Nikolaus: Pfarrer Dr. Franz Schubert zum 6. Todestag; Eltern und Angehörige Klas

St. Peter: alle Schulanfängerinnen und Schulanfänger

22. SONNTAG IM JAHRESKREIS Jer 20, 7-9 / Röm 12, 1-2 / Mt 16, 21-27

Sa., 02.09.2023

St. Nikolaus 18.30 Sonntag-Vorabend Gottesdienst

So., 03.09.2023

St. Peter 09.00 Gottesdienst

Mariä Geburt 11.00 Gottesdienst, mit Live-Übertragung im Internet



Di., 05.09.2023

Mariä Geburt 18.30 Ökumenisches Friedensgebet;
Treffpunkt um 18.15 Uhr am Kriegerdenkmal

Mi., 06.09.2023

St. Peter 08.30 Gottesdienst

Do., 07.09.2023

St. Nikolaus 18.30 Gottesdienst

Fr., 08.09.2023

Mariä Geburt

Mariä Geburt (!) 18.30 Gottesdienst zum Patrozinium

In der kommenden Woche denken wir an und beten wir

für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinden:

Mariä Geburt: Felix und Bernd Wessollek; Erhard und Agatha Bruglachner; Inge Gigl;
Eltern Katharina und Josef Oettl; Eltern Maria und Bernhard Fieger;
Josef Magerl

St. Nikolaus: Anton und Regine Fink;
Oma Maria Fink und Opa Johann Fink

St. Peter: Vater Valentin Voglrieder

23. SONNTAG IM JAHRESKREIS Ez 33, 7-9 / Röm 13, 8-10 / Mt 18, 15-20

Kollekte zum 'Welttag der sozialen Kommunikationsmittel'

Sa., 09.09.2023

Heilig Kreuz 18.30 Sonntag-Vorabend Gottesdienst

So., 10.09.2023

Mariä Geburt 11.00 Festgottesdienst, mit Live-Übertragung im Internet
anschließend: Pfarrverbandsauftrittfest

Di., 12.09.2023

Mariä Namen

Mariä Geburt 18.30 Gottesdienst

Mi., 13.09.2023

St. Peter 08.30 Gottesdienst

Do., 14.09.2023

Kreuzerhöhung

Hl. Kreuz (!) 18.30 Gottesdienst zum Patrozinium

Fr., 15.09.2023 *Gedächtnis der Schmerzen Mariens*
 St. Peter und Paul 18.30 Gottesdienst

**In der kommenden Woche denken wir an und beten wir
 für alle Lebenden und Verstorbenen der Pfarrgemeinden:**

Mariä Geburt: Pfarrer Franz Xaver Lubert zum 27. Todestag

St. Nikolaus: Vater und Opa Georg Schabmair; Eltern Rudolf und Anita Krautsieder;
 Vater und Opa Walter Hanauer; Bruder Anton Schulz

St. Peter: Eltern Johann und Katharina Wimmer sowie Vater Siegfried Reder

24. SONNTAG IM JAHRESKREIS Sir 27, 30 - 28, 7 (27, 33 - 28, 9) / Röm 14, 7-9 / Mt 18, 21-35

Sa., 16.09.2023 *Hl. Kornelius und Hl. Cyprian*
 St. Leonhard 16.00 Besinnlich in den Sonntag: Kirchenführung
 St. Leonhard 17.30 Halbstündiges Konzert
 St. Leonhard 18.30 Sonntag-Vorabend Gottesdienst

So., 17.09.2023
 Heilig Kreuz 09.00 Gottesdienst
 Mariä Geburt 11.00 Gottesdienst

Di., 19.09.2023
 Mariä Geburt 18.30 Gottesdienst

Mi., 20.09.2023 *Hl. Andreas Kim Tae-gõn u. Hl. Paul Chõng Ha-sang*
 St. Peter 08.30 Gottesdienst

Do., 21.09.2023 *Hl. Mathäus, Apostel und Evangelist*
 St. Nikolaus 18.30 Gottesdienst
 St. Peter 18.30 Taizé Gebet

Fr., 22.09.2023
 Marienkapelle 18.30 Gottesdienst



Am kommenden Wochenende ist Caritas Wochenende

Höhenkirchen: Mariä Geburt, Pfarrzentrum, Seniorenzentrum / **Siegersbrunn:** St. Peter, St. Leonhard,
 Pfarrheim St. Peter / **Brunthal:** St. Nikolaus, Pfarrheim St. Nikolaus / **Kirchstockach:** St. Georg /
Hofolding: Heilig Kreuz, Pfarrheim Hofolding, Marienkapelle / **Faistenhaar:** St. Peter und Paul

Fragen und Antworten

Was passiert eigentlich bei der Beichte?



Könnten Sie mir bitte die Bedeutung der Beichte näher erklären?

Die Beichte ist eines der 7 Sakramente – das „Sakrament der Versöhnung“. In den Sakramenten dürfen wir das Wirken Jesu Christi ganz persönlich im Hier und Jetzt erleben – sozusagen „am eigenen Leib“.

In der Beichte darf der/die Gläubige all das, was er in seinem Leben und Handeln als unvollkommen oder schuldhaft erkennt, in einer geschützten Atmosphäre aussprechen.

Dieses Aussprechen hat eine befreiende Wirkung und wird mit der Lossprechung (Absolution), zu der der Priester durch seine Weihe bevollmächtigt ist, sozusagen „besiegelt“. Man muss übrigens nicht mit einer vollständigen „Liste“ zur Beichte gehen, es genügt oft, wenn man irgendwo

anfängt zu erzählen und sich einfach vom Heiligen Geist ein wenig führen lässt.

Man könnte dazu noch viel sagen – alle Theorie verblasst jedoch vor einer lebendigen, positiven Erfahrung dieses Sakramentes, die ich jedem nur wünschen kann.

Ihr Pfarrer Manuel Kleinhaus

Haben Sie auch eine theologische Frage?

An dieser Stelle haben Sie die Gelegenheit, sich mit Ihren Fragen an unsere Seelsorger zu wenden.

Schreiben Sie uns Ihre Frage einfach an pv-hoehenkirchen@ebmuc.de.

Glocken und Geläute im Pfarrverband

Unsere Glocken — Musikinstrumente und Kulturgut



St. Leonhard hat historisch sehr bedeutende Glocken.



In St. Peter läuten Glocken mit spezieller Schlagtonfolge.



Mariä Geburt hat ein vierstimmiges Gußstahlgeläut.

Sie werden sich sicherlich fragen, warum ein Trierer an dieser Stelle über Glocken im Pfarrverband Höhenkirchen schreibt. Ich bin Campanologe, also Glockenkundler, und beschäftige mich mit Glocken und Geläuten in ganz Deutschland. In der Zeit, als mein Freund in München arbeitete, habe ich die Chance genutzt, eine mir weitgehend unbekannte Glockenlandschaft zu erkunden. So habe ich auch die sechs katholischen Kirchen im Pfarrverband Höhenkirchen besucht und von den Geläuten Tonaufnahmen angefertigt.

Glocken sind zunächst Musikinstrumente, und gehören zu den ältesten, die wir haben. Sie sind ein Kulturgut und begleiten uns hierzulande seit rund 1200 Jahren. Sie sind keine "Störenfriede", sondern gehören zum Leben dazu. Mich fasziniert vor allem die Vielfältigkeit der Klänge — jede Glocke klingt anders. Und das macht die Klanglandschaft so interessant. Vielleicht hören Sie nach dieser Lektüre ihre Glocken ganz anders.

Mariä Geburt in Höhenkirchen besitzt das größte Geläut des Pfarrverbandes, ein vierstimmiges Gußstahlgeläut mit der Schlagtonfolge es'-f'-g'-b', einem ausgefüllten es-Dur-Akkord. Es wurde 1948 vom

Bochumer Verein für Gußstahlfabrikation in Bochum gegossen. Gußstahlglocken waren günstiger als Bronzeglocken und nach dem Zweiten Weltkrieg trauten sich viele Gemeinden nicht mehr, wieder Glocken aus Bronze anzuschaffen, da in beiden Kriegen genau die abgeliefert werden mussten. Gußstahlglocken hingegen konnten nicht zu kriegswichtigem Material umgegossen werden. Bis heute jedoch werden Gußstahlgeläute auch oft verteuft, weil es sich um Industrieprodukte handelt. Vor allem die in der Zeit von 1946 bis 1948 gegossenen Exemplare haben eine fehlerhafte Konstruktion mit einem mehr oder weniger penetranten Nebenschlagton, der sich mit dem eigentlichen Schlagton reibt. Man nennt die Konstruktion deshalb auch die sogenannte Sekundschlagtonrippe. Es gibt scheußliche Exemplare, aber auch sehr gute. Das Geläut in Höhenkirchen gehört dazu. Es hängt an geraden Jochen und kann deshalb seinen vollen Klang entfalten. Außerdem gehört es zu den letzten Geläuten dieser Art, deswegen ist der Sekundschlagton nicht mehr so störend. Schon im selben Jahr 1948 kam eine neue Konstruktion auf den Markt, die keinen Sekundschlagton mehr besaß. Mich hat das Geläut von Mariä Geburt beeindruckt. Es ist ein Beleg dafür, wie der Bochumer Verein damals seine Glockenkonstruktionen (Rippen) immer weiter verbessert hat.

St. Peter in Siegertsbrunn besitzt ein dreistimmiges Geläut mit der aus campanologischer Sicht extravaganten Schlagtonfolge g'-b'-fes". Die kleinste Glocke aus dem Jahre 1920 ist die Einzige, die den Zweiten Weltkrieg überdauert hat. Die beiden großen wurden 1949 von dem Glockengießer Czudnochowsky in Erding neu gegossen. Czudnochowsky war der Nachfolger von Glockengießer Bachmayr und hat von 1945 bis 1970 etwa 6500 Glocken hergestellt. Er war damit der produktivste bayerische Glockengießer.

Die Qualität seiner Glocken ist sehr unterschiedlich. Die Siegertsbrunner Glocken sind eher durchschnittlich. Erst mit der kleinsten Glocke, die als Totenglocke normalerweise nicht mitläutet, wird der Klang unverwechselbar. Die kleine Glocke gibt dem Geläut die musikalische Würze, da sie nicht wirklich zum Rest passt. Genau dies aber macht es spannend.

Das Geläut von St. Leonhard in Siegertsbrunn ist das historisch bedeutendste des Pfarrverbandes. Bis 1960 bestand es aus einem kompletten Glockensatz aus dem Jahre 1779, gegossen vom Münchner Glockengießer Johann Ignaz Daller mit der Schlagtonfolge e'-g'-h', einem e-Moll-Akkord. Leider sprang die große Glocke damals und wurde durch eine neue von Glockengießer Perner aus Passau ersetzt. Die alte Glocke ist im Vorraum der Kirche ausgestellt. Heute könnte man die alte



Die mittlere Glocke in St. Nikolaus stammt von 1919.



Das Geläut von Heilig Kreuz ist auf Te Deum gestimmt.



St. Peter und Paul besitzt nur zwei Glocken.

Glocke schweißen. Mit ihr wäre das einzige komplett erhaltene Geläut von Daller sicherlich ein campanologischer Höhepunkt. Die neue Perner-Glocke fügt sich allerdings gut in das historische Ensemble

ein. Das Geläut ist eines der wenigen größeren in Bayern, das bis heute von Hand geläutet wird.

St. Nikolaus in Brunenthal besitzt drei Glocken, die auf die Anfangstöne des Te Deums abgestimmt sind, hier sind es die Schlagtöne g'-b'-c''. Die einzige Glocke, die den Zweiten Weltkrieg überstanden hat, ist die mittlere. Sie wurde 1919 von der Glockengießerei Oberascher in München gegossen. Nach dem Krieg beschaffte sich die Pfarrei 1951 zwei neue Glocken der Glockengießerei Perner aus Passau, die die alte Glocke umrahmen. Das Ergebnis ist gut gelungen, ein klanglicher Bruch zwischen der alten und den neuen Glocken ist nicht erkennbar.

Auch das Geläut von Heilig Kreuz in Hofolding ist dreistimmig und ebenso auf das Te Deum gestimmt, hier aber in f'-as'-b'. Damit ist es einen Ganzton tiefer als das Geläut von Brunenthal, der Turm ist allerdings auch größer. Hier ist die kleinste Glocke die älteste. Sie wurde 1663 von Bernhard Ernst aus München gegossen, zusammen mit einer kleineren, die heute auf dem Friedhof als Denkmal dient. Von Bernhard Ernst sind noch einige Glocken in Oberbayern erhalten, so etwa die große in Sauerlach-Arget oder die beiden großen in Bruckmühl-Weißenlinden. Nach dem Krieg wurden 1960 zwei größere Glocken von Czudnochowsky geliefert. Sie gehören zu

den klangvollen Erzeugnissen der Gießerei. Die alte Glocke färbt das Geläut aufgrund ihrer historischen Klangfarbe.

Die kleine Kirche St. Peter und Paul in Faisenthaar besitzt nur zwei Glocken, die 1951 von Czudnochowsky hergestellt wurden. Sie erklingen mit den Schlagtönen as' und c'', also einem Dur-Intervall. Die Glocken wurden in der von der Glockengießerei entwickelten Euphon-Legierung gegossen, einer zinnfreien Kupfer-Zink-Legierung. Klanglich kommt Euphon der "normalen" Bronze sehr nahe. Auch Fachleute können den Unterschied oft nicht hören.

Nicht vergessen werden darf das Geläut der evangelischen Kreuz-Christi-Kirche in Siegertsbrunn, auch wenn ich es nicht selbst gehört habe. Im Campanile hängen zwei Glocken, die 1960 von Czudnochowsky gegossen wurden. Sie erklingen mit den Schlagtönen b' und des''.

Abgestimmt sind die Geläute untereinander nicht. Die Kirchen liegen allerdings auch so weit auseinander, dass sich dies nicht störend auf den Gesamtklang auswirkt. Die Glockenlandschaft des Pfarrverbandes umfasst insgesamt eher kleinere Geläute. Es sind aber auch alle eher klei-



Viele der Glocken tragen wunderschöne, individuell zur Kirche passende, aufwändige Gravuren wie diese mit einem Bild der Heiligen Familie in St. Leonhard.

nere Kirchen im Vergleich zu großen Stadtpfarrkirchen. Trotzdem ist der Glockenbestand reichhaltig und individuell.

Sebastian Schritt, Campanologe aus Trier

Fotos der Glocken: Alexandre Alves



Am **Leahats-Wochenende (8./9. Juli)** haben Sie die Gelegenheit, die Glocken der Wallfahrtskirche St. Leonhard zu hören.

Zufällig berühmt — der heilige Leonhard

Als Heiliger oder Heilige ist man berühmt. Denn schließlich hat man ein vorbildliches Leben geführt und war ganz eng mit Gott verbunden. Heilige gibt es inzwischen über 6000 und manche sind „berühmter“ als andere.

Der heilige Leonhard ist nicht nur bei uns im Pfarrverband sehr bekannt wegen der Kirche in Siegersbrunn, sondern in ganz Bayern. Und eigentlich wurde er zufällig so beliebt. Heilige, von denen es ja meist keine Fotos gab, hat man einfach als Menschen mit Heiligenschein dargestellt. Man wollte die Heiligen aber auch unterscheiden können. So bekam jede/r Heilige einen Gegenstand aus seiner Lebensgeschichte in die Hand: der Heilige Petrus einen Schlüssel, der Heilige Nikolaus ein Buch mit drei goldenen Kugeln, die Heilige Maria das Jesuskind – und der heilige Leonhard eine lange Kette.

Diese bekam er, weil er in seinem Leben Vielen geholfen hat, die zu Unrecht im Gefängnis waren. Er hat ihnen die Gefängnisketten abgenommen, könnte man sagen. Als man nun die Darstellung vom heiligen Leonhard mit der Kette sah, mein-

te man, dass er für die Tiere zuständig sei. Denn große Tiere wie Ochsen oder Pferde wurden mit Ketten angebunden. In Bayern gab es viele Kühe, Ochsen und Pferde. Die brauchte jeder Bauernhof, denen sollte es gut gehen und ihnen durfte nichts zustoßen. Also bat man den heiligen Leonhard, er möge bei Gott ein gutes Wort für die Tiere einlegen. So wurde der Heilige zufällig sehr bekannt und beliebt.



Auch heute noch dürfen wir den heiligen Leonhard bitten, dass er bei Gott ein gutes Wort für uns einlegt. Denn „Ketten“ gibt es in jedem Leben genug: Angst oder böse Worte, Streit und Hass, ..., vieles, was uns einengt und hindert, frei zu leben.

Heiliger Leonhard befreie uns von diesen „Ketten“! darum bitten wir beim **Kinderwortgottesdienst am 09. Juli 2023 um 12.15 Uhr in der Leonhardikirche**. Wenn du magst, dann bring einen Kettenring aus Papier mit (s.u.), gerne auch mit einer Bitte beschriftet. Wir fügen dann eine lange Kette zusammen, die wir dem Heiligen Leonhard übergeben.

Veronika Bürker

Heiliger Leonhard, ich bitte Dich ...

Information zu Sakramenten und Gottesdiensten

Nähere Informationen finden Sie auch auf www.pfarrverband-hoehenkirchen.de

Unsere Gottesdienste sind in der Regel Eucharistiefiern. Sollte eine Eucharistiefier nicht gefeiert werden können, wird ein Wortgottesdienst oder eine Andacht gefeiert.

Taufen finden normalerweise sonntags um 12.30 Uhr oder nach Vereinbarung statt (bis zu 2 Familien pro Taufgottesdienst). Taufpaten benötigen eine Patenbescheinigung ihrer Wohnsitz-Pfarrgemeinde.

Trauungen: Nach Absprache mit dem Pfarrer (bitte vier Monate vorher)
Die Brautleute benötigen aktuelle Taufscheine, die nicht älter als 6 Monate sein dürfen.

Buß-Sakrament (Beichte): In der „Stillen Zeit“ in Mariä Geburt (siehe Gottesdienstordnung) oder nach Vereinbarung

Krankensakramente: Für die, die nicht mehr in die Kirche gehen können, machen wir auch Hausbesuche, um die Hl. Kommunion zu bringen oder auch die Krankensalbung zu spenden. Bitte melden Sie sich im Pfarrverbandsbüro. Herzlich bitten wir auch die Angehörigen, diesen Kontakt herzustellen.

Beerdigungen: Bitte wenden Sie sich zunächst an ein Bestattungsinstitut. Ein passender Termin, die Art der Bestattung und das Trauergespräch werden dann in Absprache mit der Pfarrei ausgemacht. Die Bestattungen in unseren Pfarrfriedhöfen werden nach der Friedhofsordnung nur von der Firma Bestattungshilfe Riedl (Tel.: 08102-99 86 877 oder 08092-88 403) vorgenommen.

Rosenkranzgebet: St. Nikolaus: samstags um 17.00 Uhr;
St. Peter: montags um 15.00 Uhr (ab Ostern in der Kirche, ab Allerheiligen im Pfarrheim)

Segen über religiöse Zeichen (Kreuze o. ä.): kann jeweils nach den Gottesdiensten gespendet werden. Bitte vorher in der Sakristei melden.

Für die **Segnung einer Wohnung/eines Hauses** kann gerne ein Termin vereinbart werden.

Katholischer Pfarrverband Höhenkirchen, Schulstraße 11

Tel.: 08102/77400

Fax: 08102/774099

pv-hoehenkirchen@ebmuc.de

www.pfarrverband-hoehenkirchen.de

Pfarrzentrum Mariä Geburt, Schulstr. 11, 85635 Höhenkirchen
Pfarrheim Sankt Nikolaus, Englwartinger Str. 6, 85649 Brunnthall
Pfarrheim Sankt Peter, Leonhardstr. 2, 85635 Siegersbrunn
Pfarrheim Heilig Kreuz, Fichtenstr. 12, 85649 Hofolding

Bankverbindung: IBAN: DE15 7116 0000 0009 6207 29 BIC: GENODEF1VRR Volksbank-Raiffeisenbank

Seelsorger/Innen:	Manuel Kleinhans	Pfarradministrator	77400
	Jure Zirdum	Pfarrvikar	77400
	Dr. Friedrich Oberkofler	Pfarrer i. R.	77400
	Martin Soos	Pastoralreferent	77400/ 783526 (privat)
	Veronika Bürker	Gemeindereferentin	77400
	Margit Seegerer	Seniorensorge	0171/7461994

Bitte vereinbaren Sie gerne telefonisch mit uns Termine!

Pfarrverbandsbüro:		77400
Verwaltungsleiterin:	Anja Jira	77400
Datenschutzbeauftragt.:	Dominikus Zettl	datenschutz@eomuc.de
Präventionsteam:	Martin Soos, Anja Jira, Kerstin Doll	PrT.PV-Hoehenkirchen@ebmuc.de

Sekretärinnen: Elisabeth Partenfelder, Eva Erl und Michaela Sepp

Generell ist das PV-Büro von Mo.-Fr. vormittags immer und nachmittags unterschiedlich besetzt.

Für spezielle Anliegen, auch an Pfarrer Kleinhans, bitten wir vorab um telefonische Anmeldung.

Mesner/in:	Zdenko Krizan	0176/63333117	Pfarrverband
Hausmeister:	Alexandre Alves	77400	Pfarrverband
Kirchenmusik:	Michael Burghart	0173/3506563	Pfarrverband
Kirchenpfleger/In:	Nikolaus Narr	806019	Mariä Geburt
	Tania Klein	9919979	St. Nikolaus
	Heidi Scheurer-Lachner	4911	St. Peter
Pfarrgemeinderat:	Kerstin Doll	8966211	Mariä Geburt
	Anita Fendt	805548	St. Nikolaus
	Luise Minsinger	3424	St. Peter
KiGa Mariä Geburt:	Jutta Deuter	71585	
KiGa Teresa Maria:	Martina Eiba	8961640	
KiGa St. Nikolaus:	n.n.	8380	
Eine-Welt-Laden:	Do., 16-19 Uhr		Pfarrhauskeller St.Peter
	Ehepaar Erbesdobler	3778	
Caritaszentrum:	Soziale Beratungen	089/60852010	Caritas-Sprechstunde
	Sozialstation	089/61452117	2. Mo./Monat 10-11 Uhr
	Christine Etmüller	01573/4509767	Pfarrheim St. Nikolaus Englwartinger Str. 6
Hospizkreis Ottobrunn:		089/66557670	
Anonyme Alkoholiker:	Jeden Mittwoch	um 19.30 Uhr	im Pfarrzentrum
	Ansprechpartner: „Willi“	0152/28643334	Pfarrverband
Telefonseelsorge:		0800/1110222	